

Anbetung der Könige (Cleveland)

Sint Jans, Geertgen tot

um 1480 bis 1489

USA; Cleveland; Museum of Art

Inhaltsverzeichnis

Objekt: Anbetung der Könige

Bildnis 1

→ Sint Jans, Geertgen tot

Diskussion: Ein König in Cleveland

Literaturverzeichnis

Künstler: Sint Jans, Geertgen tot

Objekt



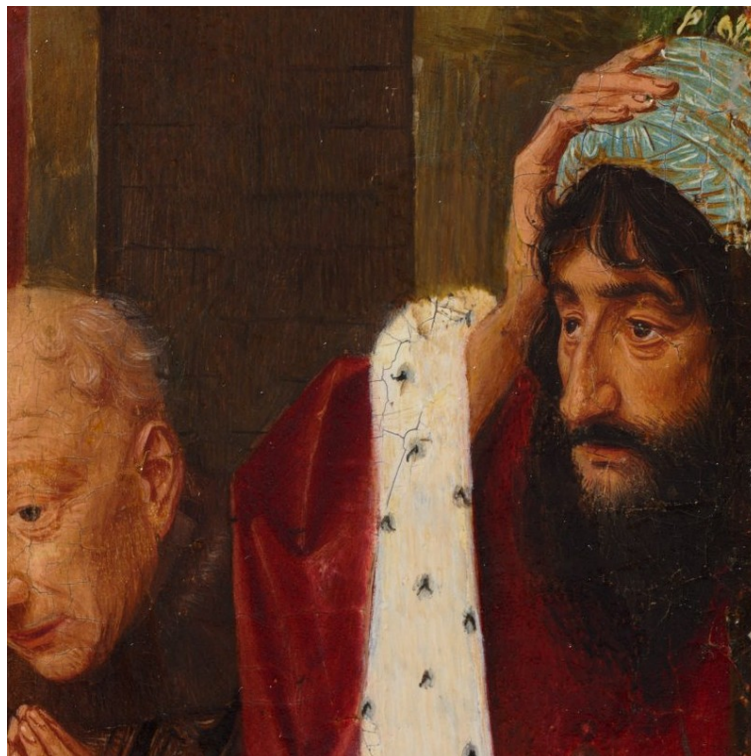
Bildrechte

URL: Webadresse
Copyright: Madreiling
Lizenz: CC0 1.0

| | |
|---------------------------|-------------------------------|
| Titel in Originalsprache: | Adoration of the Kings |
| Titel in Englisch: | Adoration of the Kings |
| Datierung: | um 1480 bis 1489 |
| Ursprungsregion: | altniederländischer Raum |
| Lokalisierung: | USA; Cleveland; Museum of Art |
| Lokalisierung (Detail): | Inventarnummer: 1951.353 |
| Medium: | Tafelbild |
| Material: | Öl |
| Bildträger: | Holz (Eiche) |

| | |
|--|--|
| Maße: | Höhe: 29,3 cm; Breite: 18,4 cm |
| Maße Anmerkungen: | Maße mit Rahmen: 39 x 29,5 x 3,5 cm |
| Ikonografische Bezeichnung: | Geburt Christi; Drei Könige (Anbetung und Zyklus der Magier) |
| Iconclass: | 73B57 - adoration of the kings: the Wise Men present their gifts to the Christ-child (gold, frankincense and myrrh) |
| Signatur Wortlaut: | ohne |
| Datierung Wortlaut: | ohne |
| Provenienz: | aus einer englischen Privatsammlung; Rosenberg & Stiebel, New York; erworben von Leonard C. Hanna Jr.; 1951 aus dem Nachlass von Hanna an das Cleveland Museum |
| Zugänglichkeit zum Entstehungszeitpunkt: | unbekannt |

Bildnis 1



Bildrechte

URL: Webadresse

Copyright: Madreiling

Quelle: Cleveland Museum of Art

Lizenz: CC0 1.0

Bildbearbeitung: Detail extrahiert

| | |
|--------------------------|--------------------|
| Lokalisierung im Objekt: | erste Figur rechts |
| Ausführung Körper: | Ganzfigur kniend |
| Ausführung Kopf: | Dreiviertelporträt |

| | |
|--|---|
| Ikonografischer Kontext: | zweiter Magier in der Anbetung der Könige |
| Blick/Mimik: | Blick nach links |
| Gesten: | rechte Hand an den Kopf gelegt; die linke hält den Gabenpokal |
| Körperhaltung: | kniend; rechte Hand zum Kopf geführt |
| Interaktion/Raum-, Bildraumbeziehung/ Alleinstellungsmerkmal: | am äußerst rechten Bildrand, von diesem überschritten |
| Attribute: | Gabenpokal |
| Zugeordnete Bildprotagonisten: | alle Protagonisten im Bild |

Forschungsergebnis: Sint Jans, Geertgen tot

| | |
|--------------------------|-------------------------|
| Künstler des Bildnisses: | Sint Jans, Geertgen tot |
| Status: | Einzelmeinung |

| Typ | Autor/ in | Jahr | Referenz | Seite | Anmerkungen |
|------------------|--------------|------|---------------------------------------|-------|-------------|
| Erstzuschreibung | Salomon | 2009 | Salomon 2009 - Geertgen tot Sint Jans | 55-61 | - |

Salomon (2009) entwickelt eine These zur häufig im Oeuvre von Geertgen tot Sint Jans auftretenden bärtigen Figur, die sie als eine wiederkehrende Selbstdarstellung interpretiert und in einen biografischen Zusammenhang mit dem Maler stellt. Sie deutet diese Figur als Symbol persönlicher Demut und Unterwerfung.¹ Entsprechend charakterstarke Selbstbildnisse identifiziert Salomon auch in den Königsanbetungen von Geertgen in Amsterdam, Prag - Rollenporträts des Malers in der Gestalt von Magiern. Dabei legt die Autorin den Fokus auf die Figur in der Prager Anbetung, die Magier in Cleveland und Amsterdam sind nur beiläufig angesprochen.²

Verweise

1. Salomon 2009, 55-61, zu einer Zusammenschau dieser Gemälde und den bärtigen Figuren darin, sowie zu den interpretatorischen Grundzügen von Salomon vgl. den Einleitungstext zum Maler.↵

2. Ebd.↵

Ein König in Cleveland

Salomons These zu den bärtigen Männern im Oeuvre von Geertgen tot Sint Jans, die sie als wiederkehrende Selbstdarstellungen interpretiert, wurde bereits wiederholt in Beiträgen zum Maler in der Datenbank diskutiert und abgelehnt.¹ Im Fall der Epiphanie in Cleveland² richtet sich der Fokus auf den König am rechten Bildrand, wobei Salomon ihre

Einschätzung von den Überlegungen zur Prager Anbetung ableitet und den Magier in Cleveland lediglich am Rande anspricht.³ Eine Weiterführung der These wird daher nicht vorgenommen.

Verweise

1. Zu einer Zusammenschau dieser Gemälde und den bärtigen Figuren darin, sowie zu den interpretatorischen Grundzügen von Salomon vgl. den Einleitungstext zum Maler.↵
2. Aus der Literatur zur Anbetung der Könige in Cleveland vgl. u. a. Leeflang 2008; van der Kuijl 2019, 243f. Zu Epiphanien von Geertgen tot Sint Jans und in seinem Umkreis übergreifend vgl. Reinhard-Felice 2007.↵
3. Zur detaillierteren Ausführung der These vgl. den Eintrag zum Rollenporträt als Magier in der Epiphanie in Prag.↵

Literatur

Leeflang, Micha: Geertgen tot Sint Jans. De aanbidding van de koningen, in: Lammertse, Friso/Giltaij, Jeroen (Hg.): Vroege Hollanders. Schilderkunst van de late Middeleeuwen (Ausstellungskatalog, Rotterdam, 16.2.-25.5.2008), Rotterdam 2008, 99-101.

Reinhard-Felice, Mariantonia (Hg.): Venite, adoremus. Geertgen tot Sint Jans und die Anbetung der Könige (Ausstellungskatalog Sammlung Oskar Reinhart „Am Römerholz“, Winterthur, 22.9.2007-27.1.2008), München 2007.

Salomon, Nanette: Geertgen tot Sint Jans and the Paradigmatic Personal; or the Moment Before the Moment of Self-Portraiture, in: Nederlands Kunsthistorisch Jaarboek, 59. Jg. 2009, 44-69.

van der Kuijl, Aart: Geertgen tot Sint Jans. Het mirakel van Haarlem, Haarlem 2019.

Zitiervorschlag:

Krabichler, Elisabeth: Anbetung der Könige (Katalogeintrag), in: Metapictor, <http://explore-research.uibk.ac.at/arts/metapictor/katalogeintrag/sint-jans-geertgen-tot-anbetung-der-konige-epiphanie-in-cleveland-um-1480-bis-1489-cleveland-museum-of-art/pdf/> (19.05.2026).

Integrierte Selbstbildnisse in der Malerei des 15. Jahrhunderts

Eine systematische Erfassung (FWF-Einzelprojekt P 33552)

Universität Innsbruck - Institut für Kunstgeschichte